

(K)eine Lösung für die Klimakrise

Eine Gruppenarbeit zu technischen Lösungen in der Klimakrise

Wasserstoff als Lösung?

Wasserstoff ist in der öffentlichen Diskussion derzeit präsenter denn je. Wasserstoff und Folgeprodukte können vielseitig fossile Brennstoffe ersetzen und so fossile Infrastruktursysteme am Leben halten, allerdings ist nachhaltiger Wasserstoff knapp und eine Umrüstung sehr aufwändig.

Scannt den QR-Code oder klickt auf den Link um mehr über Wasserstoff und die Folgen seiner Herstellung zu erfahren. Hört dafür die Teile von Min 0.45 bis 2.36 und ab min 7.50 bis 9.42.



<https://www.freie-radios.net/117634>

Wasserstoffexport

In dem Interview wurden die Folgen von möglichen Wasserstoffexporten erläutert. Als Beispiel kam dabei ein großer Staudamm in der Demokratischen Republik Kongo auf. Wir haben euch hier 2 Texte beigelegt, in denen ihr mehr über diesen Staudamm erfahren könnt.

Wenn ihr diesen QR Code scannt, oder den Link scannt, kommt ihr auf einen Audiobeitrag über ein weiteres Wasserstoffprojekt, in welches Deutschland verwickelt ist. Dort soll synthetischer Treibstoff hergestellt werden. Hört euch die Minuten 7:48-12:30 und 14:26-17:26 an, um mehr über dieses Projekt in Chile zu erfahren.



<https://www.deutschlandfunkkultur.de/chile-102.html>

Reflexion



(K)eine Lösung für die Klimakrise

Eine Gruppenarbeit zu technischen Lösungen in der Klimakrise

Nachdem ihr euch nun konkrete Fallbeispiele genauer angeschaut habt, könnt ihr euch untereinander austauschen und zusammen reflektieren was ihr gelernt habt. Dabei könnt ihr euch an den Leitfragen orientieren:

- Inwiefern trägt die Herstellung von Wasserstoff zu globaler (Un-)Gerechtigkeit bei?
- Welche (weiteren) Herausforderungen seht ihr bei Wasserstoff als Lösung für die Klimakrise?
- Kritiker*innen sprechen im Kontext von Wasserstoffimporten von „neokolonialen Praktiken“. Was könnte das bedeuten? Was denkt ihr darüber?
- Welche Maßnahmen für eine gerechtere, nachhaltige Gesellschaft bräuchte es stattdessen?

Aufgabe:

Bereitet eine kleine Reaktion auf das jeweilige Zitat zu eurem Thema vor. Euer Zitat war:

„[Mit Wasserstoff] kann die Transformation energieintensiver Sektore hin zur Klimaneutralität Fahrt aufnehmen und Deutschland wettbewerbsfähig bleiben. Denn von einer leistungsfähigen Wasserstoff-Infrastruktur profitiert nicht nur die Industrie, sondern die Zukunftsfähigkeit Deutschlands.“ Bundesminister Robert Habeck, 2023

Was würdet ihr darauf antworten, nachdem ihr die Beiträge gehört und gelesen habt? Stellt das gleich der Gruppe vor!

Quellen:

Ames, G. (2020): Zwangsumsiedlungen und Umweltzerstörung – Megastaudamm INGA 3 in der DR Kongo ist keine Lösung für die deutsche Energiewende. Brot für die Welt. https://www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/blogs/Fuenfgelt_Joachim/Inga_3_final.pdf (23.02.2024)

Boddenberg, S. und Birke, B. (2022): Öl aus Venezuela, Wasserstoff aus Chile – Hauptsache Energie. <https://www.deutschlandfunkkultur.de/chile-102.html> (23.02.2024)

Radio Blau, Leipzig (2022): Wasserstoff und Klimagerechtigkeit – Interview mit Lasse Thiele. <https://www.freie-radios.net/117634> (23.02.2024)

Thiele, L.; Tunn, J.; Kalt, T. (2022): Bausteine für Klimagerechtigkeit – Wasserstoff und Klimagerechtigkeit. Konzeptwerk neue Ökonomie.

<https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/bausteine-fuer-klimagerechtigkeit/wasserstoff-und-klimagerechtigkeit/> (23.02.2024)

